

O'hausbach EG; *der ... Drälə', Drá'lə', Drádlə'* „Knopfform mit durchgestecktem Hölzchen“ SCHMELLER I,560; *Da Giglberger Dori kon sein Draher mit de Zehan odrahn* Mchn SZ 7 (1951) Nr.66,4.– Auch †würfelartiger, dem Glücksspiel dienender Kreisel: *der ... Drälə', Drá'lə', Drádlə'* „Würfel zum Umdrillen“ SCHMELLER I,560.– **2b** Wetterfahne, ä.Spr., in heutiger Mda. nur im Komp.: *der ... Drälə', Drá'lə', Drádlə'* SCHMELLER I,560.– **2c** Windrädlein, °OB, °NB vereinz.: °*schbuißt wieder mit deim Draller* Ramsau WS.– **2d** Karussell: °*a Draah-la* Wolfratshsn.– **2e** Drehkreuz, °OB mehrf., °NB, °OP vereinz.: *Drelar* Wessobrunn WM.– **2f** Rührbesen, Quirl, °OB, °NB vereinz.: *Drala* Neukchn v.W. PA.– **2g** Andrehkurbel: *Drala* Anlasser im Kraftwagen Fürstenfeldbruck.

**3** Wirbel, Knoten, Locke.– **3a** Strudel, Wasserwirbel, °OB, °NB mehrf., °OP vereinz.: °*dea is in an Drahla dasuffn* Eschenlohe GAP; °*schau auf, daß d'net in Draher eikimmst* Fürstenstein PA; *Draller, Draher* HÄRING Gäuboden 134.– **3b** Wirbelwind, Windsbraut, °OB vereinz.: °*do machts an Drahla* „Windhose, die Staub spiralförmig aufwirbelt“ Reichersbeuern TÖL.– **3c** vom Haar.– **3ca** Haarwirbel, °NB mehrf., °OB, °OP vereinz.: °*geh kampi da d'Haar nieder, dir steht da Drala auf d'Heh* Innernzell GRA.– **3cb** Haarknoten, °OB, OP vereinz.: °*Draller* „zur Schnecke gedrehtes Langhaar, das oben am Scheitel oder am Hinterkopf festgesteckt wird“ Ismaning M.– **3cy** verwirrte, verfilzte Stelle im Haar, NB vereinz.: *Drala* Mainburg.– **3cd** Haarlocke: °*Dralla* „Locken an der Stirn oder am Ohr, die eigens gedreht werden“ Grafenrd VIT; *drala* nach KOLLMER II,91.– **3d**: °*da is a Draller drin* verdickte Stelle im Faden Thanning WOR.

**4** (kreisförmige) Stelle im Feld, an der das Getreide niedergedrückt ist, °OB, °NB, °OP vereinz.: °*dö Trahla stöhnan nimma auf* Valley MB; °*Draher* „vom Unwetter zur Mitte hin zusammengedrückt und zu einer Kapelle (Büschel) eingedreht“ Pleinting VOF.

**5** Wicke (Vicia): °*der Drahla* „im Getreidefeld“ Lam KÖZ.

**6** best. geistige od. körperliche Verfassung, Krankheit.– **6a** Verrücktheit, Eigenheit, °OB, °NB mehrf., °OP, °MF vereinz.: °*der hod heid wieda sein Drahla* Wolfratshsn; °*der hot für mi a weng an Dralla* Straßkchn SR.– **6b** Schwindel, taumeliger Zustand, °OB vereinz.: °*Dralara* „Schwindelanfall“ Wasserburg; °*i hob an*

*Dradla* „wenn man sich länger im Kreis dreht“ Rgbg; *Draller* GÖTTLER Dachauerisch 22.– **6c** Rausch, °OB vereinz.: °*der hat an Draher* „ist angetrunken“ Kreuth MB.– **6d** Drehkrankheit der Schafe, °OB, °NB vereinz.: °*de hot an Tralla* Wildenroth FFB.– **6e**: °*der Gaul hat an Dradler* „eine Art Dummkoller“ Schönbrunn LA.

**7** Gewohnheit, Trott: °*Dralla* Zwiesel REG.

**8** †Tusch, kurze Folge von Tönen: *hament zlöst ün drädler gmacht* Landshut um 1650 Jb. Schmellerges. 2012, 20,105.

**9**: *drà:la* „Fett-, Doppelkinn“ KILGERT Gloss. Ratisbonense 61.

**10** dummer, ungeschickter Mensch: *Schaust du mich für an Traller an?* VALENTIN Werke III,154.

Komp.: [Auf]d. **1** Besserwisser: *a Aufdrahla* U'menzing M.– **2**: *Auftraler* Verschwender Moosach M.

[Bauern]d. wie →D.10: *Bauantrala* „linkische, ungeschickte weibliche Person“ Ingolstadt; *páus'nrálá* „einer, der sich ganz nach Bauernart aufführt“ Eichstätt WEBER Eichstätt 138.

[Drei-pfennig]d. scherzh. billiger, kleiner Kinderkreisel: *Sie moana, mir san neigstiegn in d' Trambahn, na, neigwoikelt hams uns, wie an Dreipfennigtraller* VALENTIN Werke IV,126.

[Brater]d. wie →D.2d: °*Protadralla* „Karussell“ Fischbachau MB.– Zu →*Brater(er)* 'dass.'

[Durch]d. wie →D.2e: °*Durchdraller* Drehkreuz als Zaundurchgang Tutzing STA.

[Enten]d. **1**: °*Antndraler* „aufgekringelte Schwanzfedern von Erpeln“ Grafing EBE.– **2** Haarwirbel, Locke.– **2a** wie →D.3ca, °OB, °NB vereinz.: °*da Bua kriagt an Antndradla* Schönbrunn LA.– **2b** wie →D.3cd: °*Antndralerer* „einzelner Kringel an der Schläfe“ Rottendf NAB.

[Feld]d. Ackerwinde (*Convolvulus arvensis*): °*Felddraher* Cham.

[Haar]d. wie →D.3ca, °OB, °NB vereinz.: °*Hádrala* Lohbg KÖZ.

[Hexen]d. wie →D.3b: *Hexendradla* Windsbraut Pfatter R.

[Hirn]d. wie →D.6a, °OB, °NB vereinz.: °*dea hát an gloan Hiandrala* Abensbg KEH.